

GEGENZUGMARKISE TYP G3 MH

Seitlich durch Schienen geführtes Fallrohr. Die Spannung des Behanges erfolgt durch eine Gegenzugmechanik, die zwangsweise entsprechend der Tuchabwicklung das Fallrohr nach vorne zieht. Einzel- bzw. mehrteilige Anlagen. Mit einem Motor sind maximal 2 Anbaufelder zu betätigen.

Schienenverlauf: waagrecht oder schräg/senkrecht, mit Gefälle kleiner als 30 Grad. Bei Schräg/Senkrecht-Anlagen Bogenradius 20 cm mit Umlenkrohr.

Führung: Aluminium C-Profil 44x64 mm, bei Einzelanlagen mit einer seitlichen C-Nute zur Führung des Fallrohres, Außenseite geschlossen. Bei gekoppelten Anlagen mittlere Führung als Doppel-C-Nute ausgeführt, 54 x 64 mm. Abschluß der Profile durch gleichfarbige Aluminiumformteile an denen die Umlenkrollen für die innenliegenden Zugbänder befestigt sind. Führungskonsolen aus Aluminiumguß.

Abdeckung: 2 - teilige Aluminium-Sonderprofile.

Wellensystem: Stabile Tuchwelle aus sendzimirverzinktem Stahl-Nutrohr, Durchmesser 78 mm, Wandstärke 1,2 mm. Befestigung der Behänge mittels Schlaufe und Kunststoffkeder, wartungsfreie Rohrendkappen.

Antrieb Rohrmotor: Schutzart IP 43 mit Planetengetriebe, 230 V, Wechselstrom, Anschlußleistung 300(VA) mit eingebautem Thermo-Überlastschutz und Kondensator und Doppelschalter für obere und untere Endabschaltung. Anschluß über dreipolige Kleinststeckerkupplungen mit VDE-Prüfzeichen, Schutzart nach DIN 40050 IP 54. Die Motoren werden werkseitig mit dem Stecker versehen; die Kupplungen werden dem ausführenden Elektriker zur Verfügung gestellt. Zur Unterbringung der Steckerkupplung ist eine schließbare Rohrhülse zu montieren, die in Material und Oberfläche den Führungsprofilen angepaßt ist. Erforderliche Kabelquerschnitte: 4 x 0.75 qmm.
Motor Fabrikat:.....Type:.....

Wellenkonsolen: Die Wellenkonsolen sind als Gußteil aus korrosionsbeständigem Aluminium der Legierung 231-G-AL Si,10 Mg (Cu) hergestellt. Sie nehmen die wartungsfreien Kunststoffkugellager bzw. Motorlager des Wellensystems auf. Die Wellenkonsolen sind gleichzeitig als Sattel ausgebildet, an denen die Abdeckung spannungsfrei befestigt wird.

Behang: Polyacryl (Leacryl oder Dolan), spinndüsengefärbt, ultrafarb- und lichtecht, Material 100 % Polyacryl, schmutzabweisend ausgerüstet, fluor-carbonimprägniert, fäulnis- und verrottungsfest, Reißfestigkeit Kette ca. 150 (daN), Schuß ca. 100 (daN), Gewicht ca. 300 g/qm, Wasserdichtigkeit ≥ 30 mbar. Zur Behangherstellung dürfen nur qualitätskontrollierte Markentücher verwendet werden. Der zu verwendende Nähfaden hat den hohen Qualitätsnormen zu entsprechen, deshalb ist als Faden zwingend ein Teflonfaden mit hoher Witterungsbeständigkeit (z.B. Fa. Gore, Typ Tenara) vorgeschrieben. Behang aus Bahnware, Stöße und äußere Umschläge in Doppelnah. Alle Nähte in Doppelsteppstich oder gleichwertig (verhindert bei beschädigtem Faden weiteres Auftrennen der Naht). Dessin nach Wahl aus Kollektion des Herstellers.
Fabrikat Tücher (Weberei):.....Fabrikat Faden:.....

Fallrohr: Nutrohr mit integrierter Federwelle, Befestigung des Behanges mittels Schlaufe und Kunststoffkeder, wartungsfreie Rohrendkappen. Die seitliche Führung des Fallrohres in den Schienen erfolgt durch fliegend gelagerte Rollschlitten.

Gegenzugmechanik: Die Tuchspannung wird durch eine Spiralwelle, die geschützt im Fallrohr liegt, erreicht. Das Fallrohr als Federwelle gleicht das unterschiedliche Abwickel/Aufwickelverhalten des Tuches bzw. des Zugseiles aus, indem auf der vorgespannten Federwelle das Tuch auf- bzw. abgewickelt wird.

Oberflächen: Pulverbeschichtung (auf Polyesterbasis) aller sichtbaren Metallteile ausgenommen Verbindungselemente aus Edelstahl (Schrauben etc.). Farbton nach Wahl aus der RAL-Farbkarte. Die DIN-Vorschriften und techn. Vorbemerkungen sind zu beachten.